



Gesprächsnotiz

Aktenvermerk

Telefonnotiz

von: Sophie Illenberger

Datum: 06.08.2009

Gesprächspartner/in: Herr Stertzig und Herr Baur vom DRK

Telefon: -

Telefax: -

→ Tag der offenen Tür Sanitätsdienst

Am 06.08.2009 hat uns Herr Stertzig und Herr Baur zugesagt, dass das DRK Aalen 2-3 Sanitäter für den Tag der offenen Tür zur Verfügung stellen wird.

Sie möchten kein Geld dafür.

Wir haben vereinbart, dass wir den Sanitätern Verpflegungsgutscheine am Tag der offenen Tür zukommen lassen werden.

Bei Fragen können wir uns gerne an

Herrn Jochen Schittenhelm
Tel. 0176-23580492
bereitschaft-aalen@web.de

wenden.

Sophie Illenberger
06.08.2009

Schittenhelm
Jochen

0176/23580492

bereitschaft-aalen@web.de



Malteser

Sie veranstalten - Wir versorgen



Die Sicherheit der Besucher, Künstler und Akteure zu gewährleisten gehört zu den Pflichten eines verantwortungsbewussten Veranstalters. Beim Einsatz eines Sanitätsdienstes gibt es leider vielerorts keine Richtlinien oder Vorschriften, so dass es beim Veranstalter liegt eine entsprechende medizinische Betreuung anzufordern.

Bedenkt man jedoch mögliche Risiken einer - auch kleinen - Veranstaltung, schaut man dann auf mögliche Haftungsfragen und insbesondere auf die möglicherweise schlechte Presse, dann erkennt man den Sinn einer qualifizierten und durchdachten medizinischen Betreuung.

Ob Sportveranstaltungen oder Konzertveranstaltungen, der Veranstalter hat die Verantwortung für seine Veranstaltung

- wir würden gerne für den Bereich der medizinischen Betreuung die Verantwortung übernehmen.



Wir bieten:

Beratung, Planung und Organisation

Die Zusammenstellung des Materials und des Personals ist den Erfordernissen des Einsatzes angepasst und wird mit dem Veranstalter individuell abgesprochen. Es kann zwischen mehreren Dienstkleidungen gewählt werden (vom Einsatzoverall bis hin zum Anzug).

Personal

Unser Personal verfügt jeweils über eine qualifizierte Ausbildung zum Sanitätshelfer, Rettungshelfer, Rettungssanitäter oder Rettungsassistenten. Er sammelt seine Erfahrungen für die fachkompetente Versorgung von Verletzten in dem bundesweit nach